**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
**Band:** 106 (1980)
**Heft:** 36

**Illustration:** [s.n.]
**Autor:** Wyss, Hanspeter

**Nutzungsbedingungen**
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

**Conditions d'utilisation**
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

**Terms of use**
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 30.11.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch**

## Zum Weitererzählen ...

«Jetzt fahre ich diesen Wagen schon zwei Jahre und habe noch keinen Rappen für Reparaturen bezahlt!»
«Ja, ich weiss. Der Garagechef hat es mir erzählt ...»

*

«Sie haben Ihr Konto um zweitausend Franken überzogen!»
«Unmöglich. Soviel Geld habe ich gar nicht!»

*

«Herr Ober, wie spät ist es?»
«Tut mir leid, das ist nicht mein Tisch!»

*

«Herr Ober, dieses Essen schmeckt aber komisch!»
«Warum lachen Sie dann nicht?»

*

Ein Deutscher und ein Schweizer treffen sich im Lift.
Sagt der Deutsche: «Grüss Gott!»
Darauf der Schweizer: «So hoch fahre ich nicht!»

*

«Vater, wenn ich eine Million Franken zu drei Prozent anlege, was bringt mir das ein?»
«Das bringt dir den Ruf ein, ein grosser Trottel zu sein!»

*

Der Journalist fragt den Kriminalschriftsteller:
«Welches ist Ihr raffiniertestes Werk?»
«Meine letzte Steuererklärung!»

*

Millionär: «Ich würde sehr gern dieses Schloss kaufen, aber es soll hier spuken.»
Schlossbesitzer: «Ich habe jedenfalls noch kein Gespenst gesehen, und ich wohne doch schon über vierhundert Jahre hier!»

*

Zwei Männer verlassen das Spielkasino, der eine splitternackt, der andere nur noch mit der Unterhose bekleidet.
Der Nackte: «Das ist es, was mir an dir so imponiert, Alfred. Du weisst immer ganz genau, wann du aufhören musst.»

*

Sie: «Wie schmeckt dir das Essen, Liebling?»
Er: «Ausgezeichnet, mein Schatz. Hast du es selbst gekauft?»

*

Verkäufer: «Sie sollten diesen Anzug kaufen, mein Herr, er passt ausgezeichnet zu Ihrem blassen Teint.»
Kunde: «Normalerweise bin ich nicht blass, ich bin nur so stark über den Preis erschrocken!»

*

Personalchef: «Wir zahlen Ihnen ein sehr gutes Gehalt. Doch dafür müssen Sie auch etwas leisten!»
Bewerber: «Ich habe doch gleich gedacht, dass ein Haken dabei ist!»

*

«Wie alt ist dein Vater?»
«Er ist im Metallalter!»
«Metallalter?»
«Ja, er hat Silber im Haar, Gold im Mund und Blei in den Füssen!»

*

Zwei Fakire liegen auf dem Nagelbrett.
«Morgen gehe ich zum Zahnarzt», sagt der eine.
«Wie kannst du nur so vergnügungssüchtig sein», meint der andere.

Gesammelt von Alexander Moll

***Kurt Tucholsky:***
***Wenn einem Lebenden ein Denkmal gesetzt wird, so pflegt man beide etwas spöttisch zu betrachten.***

**Nebelspalter**

Impressum

*Redaktion:*
Franz Mächler, 9400 Rorschach
Telefon 071/41 43 43
Redaktioneller Mitarbeiter: Bruno Knobel
Redaktion Frauenseite: Ilse Frank

Der Nebelspalter erscheint jeden Dienstag

Unverlangt eingesandte Beiträge werden nur retourniert, wenn Rückporto beiliegt.

Der Nachdruck von Texten und Zeichnungen ist nur mit Zustimmung der Redaktion gestattet

*Verlag, Druck und Administration:*
E. Löpfe-Benz AG, Graphische Anstalt, 9400 Rorschach
Telefon 071/41 43 41 – 41 43 42

*Abonnementspreise Schweiz:*
3 Monate Fr. 21.–
6 Monate Fr. 39.–, 12 Monate Fr. 68.–

*Abonnementspreise Europa*:*
6 Monate Fr. 54.–, 12 Monate Fr. 96.–

*Abonnementspreise Übersee*:*
6 Monate Fr. 64.–, 12 Monate Fr. 116.–
* Luftpostpreise auf Anfrage

Einzelnummer Fr. 2.–
Bestehende Abonnements erneuern sich automatisch, wenn eine Abbestellung nicht erfolgt.

Postcheck St.Gallen 90-326
Abonnements nehmen alle Postbüros, Buchhandlungen und der Verlag in Rorschach entgegen. Tel. 071/41 43 43

*Inseraten-Annahme*
Inseraten-Regie:
Theo Walser-Heinz, Fachstrasse 61
8942 Oberrieden, Telefon 01/720 15 66

Inseraten-Abteilung:
Hans Schöbi, Signalstrasse 7
9400 Rorschach, Telefon 071/41 43 44
und sämtliche Annoncen-Expeditionen

*Insertionspreise:* Nach Tarif 1980/1

*Inseraten-Annahmeschluss*
ein- und zweifarbige Inserate:
15 Tage vor Erscheinen

vierfarbige Inserate:
4 Wochen vor Erscheinen

SCHWEIZER PAPIER

In der nächsten Nummer:

Zwischenfall in Neppotanien
Nur 70 Millionen für das Bedretto-Loch!
Die Zukunft der Schweizer Presse
Unseren täglichen Schock gib uns heute